

# Kirchliche Mitteilungen

Nachrichten der katholischen Kirchengemeinden in der  
Aalener Kern- und Weststadt

# 25

27. Juni 2021

98. Jahrgang

## „Like a Rolling Stone“

– heißt einer der einflussreichsten Songs der Rockgeschichte, den Bob Dylan 1965 geschrieben hat. „Rolling Stone“ bedeutet im Liedtext „Landstreicher“. Das Lied erzählt von einer verwöhnten Dame aus reichen Verhältnissen, die bisher für Menschen unterhalb ihres Stands nur Verachtung empfand. Nun aber ist sie selbst abgestürzt und obdachlos.

50 Jahre nach Entstehung des Songs gibt es den Landstreicher früherer Tage nicht mehr, dafür aber ist der Anteil der Frauen unter den Wohnungslosen auf fast 25% angestiegen. Was bleibt, ist das Gefühl von Heimatlosigkeit und Ausgrenzung.

*„Wie fühlt sich das an? / Wie eine vollkommen Unbekannte / Ohne Wohnungsadresse zu sein / Wie ein rollender Stein?“ (Bob Dylan)*

Als am letzten Sonntag die zwei neu errichteten Häuser der Caritas-Wohnungslosenhilfe in der Düsseldorfer Straße auf die Namen Franziskus und Klara geweiht wurden, war die Freude groß, dass es neben den 15 Betten für Männer auch einen separaten Frauenstock mit 5 Betten gibt. Wer Schritt für Schritt aus der Wohnungslosigkeit heraus will, für den gibt es 24 Plätze in einem Aufnahmehaus und im ‚Betreuten Wohnen‘.

Viele der Biografien von Obdachlosen machen mich auch nachdenklich. Oft ist es nur ein einziger Schicksalsschlag, wie z.B. das Zerbrechen der Beziehung, eine längere Krankheit oder der Verlust der Arbeitsstelle, die einen Menschen

abstürzen lässt, sodass er oder sie auf der Straße landet. Und ich frage mich: Hätte ich genügend Widerstandskraft, um selber einen Schicksalsschlag durchzustehen? Wer würde mich (unter)stützen, mich besuchen, den Kontakt halten, wenn ich mein Leben nicht mehr auf die Reihe kriege? Wenn ich verwitwet oder Single wäre, ohne ein Beziehungsnetz, das



Foto: Achim Pohl / Pfarrdienstservice

auffängt; was dann? In Aalen jedenfalls können Wohnungslose seit bald 25 Jahren darauf hoffen, dass es für sie einen Freundeskreis für Wohnungslose gibt, deren Aktive vor allem im Freizeitbereich versuchen, Gemeinschaft

zu stiften beim gemeinsamen Essen an den Wochenenden oder an Festen im Jahreskreis.

Dieses und viele weitere Werke der Barmherzigkeit durfte ich als Diakon in den vergangenen 7 Jahren in Aalen weiterführen, begleiten und unterstützen. Ich fühlte mich immer eingebunden in die lange Reihe von Generationen von Christenmenschen in Aalen, die Matthäus 25 ernst genommen haben und Hungrige gespeist, Fremde aufgenommen, Nackte bekleidet, sich um Kranke und Alte gekümmert und abgestürzte Menschen besucht haben. Ich danke allen für diese Gefährtschaft auf dem Nachfolgeweg Jesu. Am Sonntag, 11. Juli 2021, ist in der Salvatorkirche mein letzter Gottesdienst in Aalen und eine Möglichkeit sich „Adieu“ zu sagen.

Diakon Michael Junge

13. Sonntag im Jahreskreis (B)  
1. Les: Weish 1, 13–15; 2,23–24  
2. Les: 2 Kor 8, 7.9.13–15  
Ev: Mk 5, 21–43

**Samstag 26. Juni**

**St. Bonifatius**  
18.30 Vorabendmesse (Pfr. Mathew)

**Peter und Paul**  
18.30 Vorabendmesse entfällt

**Sonntag 27. Juni**

**Evangelische Stadtkirche**  
08.30 Eucharistiefeier (Pfr. Koretić)

**Ostalbkrankenhaus**  
09.00 Wortgottesfeier  
mit Kommunion (D Bieg)  
für Patient\*innen

**St. Elisabeth**  
10.00 Eucharistiefeier (Pfr. Knoblauch)

**Salvator**  
10.00 Eucharistiefeier (Pfr. Mathew)  
mit Erstkommunion  
(nur für Erstkommunionkinder  
mit Familien)

**Peter und Paul**  
10.30 Ökumenischer Gottesdienst  
zum Peter und Paul-Fest  
(PR Fritscher)

**St. Thomas**  
10.30 Eucharistiefeier (Pfr. Sedlmeier)

**Heilig-Kreuz**  
10.30 Eucharistiefeier ital.Gde  
(Pfr. Mukendi)

**St. Michael**  
10.30 Eucharistiefeier kroat.-dt.  
(Pfr. Koretić)

**St. Augustinus**  
11.00 Wortgottesfeier  
mit Kommunion

**Salvator**  
18.00 Dankandacht (Pfr. Mathew)  
Erstkommunion

**Heilig-Kreuz**  
19.00 Wortgottesfeier  
mit Kommunion (PR Fritscher)

## Sonntag 27. Juni

Salvator  
14.30 Taufe von Bruno Kohler

## Montag 28. Juni

*Irenäus, Bischof von Lyon, Märtyrer*  
Les: Gen 18, 16-33  
Ev: Mt 8, 18-22

Heilig-Kreuz  
17.00 Rosenkranz

Peter und Paul  
18.30 Gebetskreis für unsere  
Seelsorgeeinheit Aalen

## Dienstag 29. Juni

*Petrus und Paulus, Apostel*  
1. Les: Apg 12, 1-11  
2. Les: 2 Tim 4, 6-8.17-18  
Ev: Mt 16, 13-19

St. Bonifatius  
08.30 Eucharistiefeier  
† Josef Bieg

Salvator  
16.00 Rosenkranz

St. Michael  
18.30 Eucharistiefeier  
† Anja Weller

## Mittwoch 30. Juni

*Otto, Bischof von Bamberg,*  
Les: Gen 21, 5.8-20  
Ev: Mt 8, 28-34

St. Elisabeth  
10.00 Eucharistiefeier

Salvator  
16.00 Rosenkranz

Peter und Paul  
18.00 Rosenkranz  
18.30 Eucharistiefeier

### „Auf ein Wort“

Sonntag, 27.6., ab 9 Uhr  
mit Diakon Junge

YouTube: „Katholische Kirche Aalen“

*Jemand gab das Weberschiff  
in deine Hand.*

*Jemand hat die Fäden geordnet.*

*Dag Hammarskjöld (1905-1961)  
ehem. UN-Generalsekretär*

## Kaleidoskop

### Zum Priesterjubiläum von Franz Maywurm

Vor 40 Jahren, am 21. Juni 1981, wurde Franz Maywurm in Alba Julia/Rumänien zum Priester geweiht. Zu seinem Jubiläum gratuliere ich ihm herzlich. Großen Respekt habe ich vor meinem Kollegen, der in einem kirchenfeindlichen gesellschaftlichen Klima diesen Weg für sich gewählt hat. Erschwerend kam für ihn hinzu, dass Studium und Seminar in Ungarisch stattfanden, einer Sprache, die er nur rudimentär beherrschte. Es waren schwere Zeiten für ihn. Die spätere Flucht über die Grenze war gefährlich und ist ihm bis heute als traumatisches Erlebnis in Erinnerung. Seine Erfahrung als Katholik, Priester und Teil der deutschen Bevölkerungsgruppe zu einer Außenseitergruppe zu gehören, setzte sich für ihn schmerzlich in Deutschland fort, wenn seine donauschwäbische Herkunft für manche fragwürdig erschien. Im Römerbrief schreibt Paulus von solchen Erfahrungen und schließt dann: „...all dies überwinden wir durch den, der uns zuerst geliebt hat.“ Rö 8, 37. Freigeschwommen von all diesen Hindernissen, erinnert sich Pfarrer Maywurm heute an gute Erfahrungen in der Pastoral in seinen Gemeinden in Albstadt und in Eislingen. Danach setzte er den Schwerpunkt in der Pastoral und fragt sich m.E. zu Recht, warum ein Pfarrer in der Leitung mehr verdient als in der Seelsorge. Seit 4 Jahren ist er nun in Aalen. Als Liturge und als Seelsorger hat er sich viel Anerkennung erworben. Besonders wird er für seine Fähigkeit, mit Kindern und älteren Menschen umzugehen, geschätzt. Pointiert äußert er sich zu aktuellen Diskussionen in der Kirche wie z.B. Maria 2.0, Kirchenaustritten und Zulassung zum Amt. Auch hier sei nochmals



Foto: M. Hirschele

Paulus zitiert: „...erträgt einander in Liebe.“ Eph 4, 2. Denn manche Entwicklungen und Diskussionen sind für ihn nur schwer auszuhalten.

Für seine Dienste und sein Engagement in den Gemeinden, für seine Frömmigkeit und sein Lebenszeugnis, für seinen Humor und Mutterwitz bin ich ihm sehr dankbar. Persönlich habe ich ihn als charmanten Gastgeber, als wunderbaren Erzähler und als offenen und streitbaren Kollegen erlebt. Gott segne ihn, erhalte ihm die Gesundheit und gebe ihm ein fröhliches Herz.

Dir ein großes Dankeschön, lieber Franz.

*Dein Kollege Wolfgang*

Sein Priesterjubiläum hier feiern wir in der Gemeinde am 5. September nach.



Foto: R. Bolsinger

Die Firmlinge von St. Bonifatius haben auf Anregung von Manuela Kirsch Holzplanken bemalt. Es wurde auch gebeizt und gesägt. Das Ergebnis kann sich sehen lassen und in der Thomaskirche bestaunt werden. Die zuvor getesteten Firmlinge haben sich im Hof von St. Ulrich getroffen und werden sich auf den Tag ihrer Firmung am 17. Juli in Gruppentreffen vorbereiten.

*Wolfgang Fimpel*

### Bautagebuch St. Maria

Immer noch sind die Elektriker dabei, die Kabel für sämtliche elektrischen Anlagen zu verlegen und die Kabelkanäle zu verschließen. Außerdem werden in die freigelegten Schächte vor den Fenstern nach und nach die Tröge für die Heizung eingebaut. Vor Schwierigkeiten bei der Materialbeschaffung bleibt auch unsere Renovierung nicht verschont: die Abdeckplatten für die Ablaufleitung in der Decke werden verspätet geliefert und verzögern den Weiterbau um ca. 2 Wochen.

Spendenkonto:  
Kath. Gesamtkirchenpflege Aalen,  
DE15 614 500 5001 1000 4408  
Verwendung: Renovation Kirche St. Maria



Bild: Elisabeth Petrus



## Kurz und bündig

### Monatliches Donnerstags- gebet des Frauenbundes

Do 1.5. um 18.30 Uhr im GH in St. Maria. Sende aus deinen Geist, und das Antlitz der Erde (Kirche?) wird neu! Dran bleiben - auch im Gebet - dann ist Veränderung möglich! Jeden 1. Donnerstag im Monat singen und beten wir um den Hl. Geist und für die Erneuerung der Kirche.

### Eucharistische Anbetung

Sofern keine nächtliche Ausgangssperre besteht, lädt die Seelsorgeeinheit Aalen wieder zur Eucharistischen Anbetung die Nacht über ein: Am Fr 2.7. wird in St. Augustinus im Anschluss an die Eucharistiefeyer das Allerheiligste die ganze Nacht hindurch ausgesetzt. Von 18.45 bis 20 Uhr besteht auf Anfrage zusätzlich das Angebot des Beichtsakraments im Rahmen der dann gültigen Hygieneregeln. Den Abschluss dieser Nacht der Eucharistischen Anbetung bildet die Eucharistiefeyer um 8 Uhr. Von 19 - 20 Uhr und von 21 - 22 Uhr (ruhiger Lobpreis) ist die Anbetung musikalisch gestaltet.

### Leib und Seele Gutes tun bei Pilger-Exerzitien

Zu Pilger-Exerzitien lädt das Schönstatt-Zentrum Liebfrauenhöhe vom 7. - 14. Juli 2021 ein. Die Pilger haben Gelegenheit, das gewöhnliche Leben zu unterbrechen, sich innerlich und äußerlich auf den Weg zu machen, Gottes Spuren in der Schöpfung und im eigenen Leben bewusster wahrzunehmen und damit Leib und Seele etwas Gutes zu tun. Die täglichen Pilgerwege von 12 bis 16 km beginnen jeweils mit einem Auftakt am Schönstatt-Kapellchen. Sie führen durch Wald und Flur wieder zur Liebfrauenhöhe. Stationen in Kirchen, Kapellen und an Wegkreuzen sowie Weggebete, Impulse und das Gehen in Stille geben die Möglichkeit, zu sich und zu Gott zu finden und neue Kraft zu schöpfen. Teilnahme ist in diesem Jahr nur an den gesamten Pilger-Exerzitien möglich. Übernachtung und Verpflegung sind im Schönstatt-Zentrum.

**Information und Anmeldung:** Schönstatt-Zentrum Liebfrauenhöhe, Tel. 07457/72-301, wallfahrt@liebfrauenhoehe.de, www.liebfrauenhoehe.de

## Im Auf und Ab des Lebens

Gottes Segen in unseren fünf Gemeinden allen, die

- mit Wasser aus den Quellen des Erlösers getauft wurden: Katharina Maria Bauer
- sich vor Gott im Ehesakrament das Jawort geben: Andreas und Pamela Pierro geb. Kellner, Aalen
- im Vertrauen auf unseren Herrn verstorben sind: Irmgard Kurtz, 85 Jahre  
Gertrud Herdeg, 91 Jahre  
Ernst Gleich, 87 Jahre  
Erna Stürmer, 89 Jahre  
Walter Neukamm, 90 Jahre

### Kath. Öffentliche Bücherei

Bohlstr. 3, Aalen



Liebe Leserinnen und Leser, wenn die Inzidenz unter 50 liegt, kann die Bücherei wieder zu den üblichen Öffnungszeiten besucht werden. Selbstverständlich gelten für uns die allgemein bekannten Hygienemaßnahmen.

Gerne bieten wir Ihnen weiterhin Termine nach Absprache an.

Bitte melden Sie sich unter folgender Telefonnummer: 07361/42816.

Wir freuen uns auf Sie!

Ihr Bücherei-Team

Die Telefonnummer für seelsorgerliche Notfälle ist außerhalb der Bürozeiten auf dem Anrufbeantworter zu erfahren.

### Org. Nachbarschaftshilfe

St. Maria:

Einsatzleiterin  
B. Simon, Tel. 528570

Salvator u. St. Bonifatius:

Einsatzleiterin  
D. Kienle Tel. 64209



### Stadtranderholung

Bei der 2. Freizeit der Stadtranderholung vom 16. - 27. August 2021 sind noch Plätze frei.

Anmeldung über die Homepage:

[www.katholische-kirche-aalen.de](http://www.katholische-kirche-aalen.de)

### Abkürzungen stehen für

SK	Salvatorkirche
SH	Salvatorheim
GH	Gemeindehaus
ESH	Edith-Stein-Haus

## Kita Report



heute: **Kinder- und Familienzentrum St. Franziskus**

- Wir gratulieren ganz herzlich zum erfolgreichen Abschluss des Elternbegleiters unseren beiden Kolleginnen, die von Januar bis Juni die Zertifizierung absolvierten.
- Dieses Jahr feierten wir das orthodoxe Osterfest am 3. Mai mit Ikonen, Kreuz, Kerzen und russischem Osterbrot - eine großartige neue Erfahrung für alle Beteiligten.
- Nachhaltigkeit wird bei uns großgeschrieben!
- Pflanzaktion unserer Parzelle im Interkulturellen Garten und Recycling-Kunstprojekt.
- Zusätzlich bieten wir zu unseren Öffnungszeiten ein „Umsonst-Regal“ als Tausch- und Geschenkborse für unser Stadtquartier und alle Interessierten an. (Einweihung am 28.06.)

Unser Newsletter F.i.Z. erscheint monatlich und kann gerne per Mail abonniert werden - einfach im KiFaz melden!

Weitere Infos zu den Einrichtungen erhalten Sie auf unserer Homepage: [katholische-kirche-aalen.de/KITAS/](http://katholische-kirche-aalen.de/KITAS/)

Les: Gen 22, 1-19

Ev: Mt 9, 1-8

St. Maria - Gemeindehaus

18.30 „Gebet um Erneuerung“ mit dem Frauenbund

Salvator

18.00 Rosenkranz

18.30 Eucharistiefeyer

anschließend Anbetung

† Katharina Staudenecker

Freitag

2. Juli

Mariä Heimsuchung

Les: Zef 3, 14-18

Ev: Lk 1, 39-56

St. Thomas

15.00 Rosenkranz

St. Elisabeth

10.00 Eucharistiefeyer

anschließend Anbetung

St. Augustinus

18.00 Eucharistiefeyer

† Angehörige der Familien Kirchner und Mück

anschl. Nacht der Eucharistischen Anbetung bis

08.00 Frühmesse

### Schülergottesdienste

Mi 30.6. 07.45 Grauleshofschule

### Seniorenwohnheime

Fr 2.7. 16.30 Hörfunkgottesdienst

### Beichtgelegenheit

von 17.00 - 17.30 Uhr in

Salvator (Sakristei)

Sa 26.06. Pfr. Mathew

Sa 03.07. Pfr. Sedlmeier

### Impressum:

Kath. Gesamtkirchengemeinde

Bohlstr. 3, 73430 Aalen,

Tel. 07361 / 37058-100

Redaktion (verantwortlich):

Pfarrer Wolfgang Sedlmeier

Email-Adresse der Redaktion

Kimi-Redaktion.Aalen@drs.de

[www.katholische-kirche-aalen.de](http://www.katholische-kirche-aalen.de)

Redaktionsschluss: Freitags 12.00 Uhr

**Pastoralteam der SE**  
Pfarrer Wolfgang Sedlmeier  
Tel. 07361 / 37058-220  
wolfgang.sedlmeier@drs.de

Pfarrer P. Shiju Mathew  
Tel. 07361 / 37058-223  
shiju.mathew@drs.de

Pfarrer Vilim Koretic  
Tel. 07361 / 66500  
v.koretic@yahoo.de

Pfarrer Jose Mukendi Sambay  
Mukendi.Sambay@drs.de

Pfarrer Franz Maywurm  
Tel. 07361 / 4902175

Diakon Michael Junge  
Tel. 07361/37058-252  
michael.junge@drs.de

Diakon Thomas Bieg  
Tel. 07361 / 37058-100  
thomas.bieg@drs.de

Pastoralreferent Karin Fritscher  
Tel. 553155 (OAK),  
Tel. 07361/4605698  
karin.fritscher@drs.de

Pastoralreferent Wolfgang Fimpel  
Tel. 07361 / 37058-280 od. 941595  
wolfgang.fimpel@freenet.de

Pastoralass. Hans-Christian Richter  
Tel. 07361 / 37058-221  
hans-christian.richter@drs.de

Jugendreferent Martin Kronberger  
Tel. 07361 / 37058-222  
martin.kronberger@drs.de

## Pfarrbüro Katholische Kirche Aalen

Bohlstr. 3, 73430 Aalen

Telefon 07361 / 370 58 -100

Fax 07361 / 370 58 -111

www.katholische-kirche-aalen.de

### Öffnungszeiten

Montag	10.00 - 12.00 Uhr
Dienstag	15.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch	15.00 - 17.00 Uhr
Donnerstag	10.00 - 13.00 Uhr
Freitag	10.00 - 12.00 Uhr

### Telefonzeiten

Mo, Di, Do, Fr	10.00 - 12.00 Uhr
Mo - Do	15.00 - 17.00 Uhr

### Mail-Adressen

salvator.aalen@drs.de  
stmaria.aalen@drs.de  
StBonifatius.Hofherrnweiler@drs.de

### Kontakt- und Öffnungszeiten:

#### St. Bonifatius

Weilerstraße 109, 73434 Aalen

Tel. 07361/37058-180 oder -100

Dienstag	09.00 - 12.00 Uhr
Donnerstag	15.00 - 18.00 Uhr

#### St. Maria - Gemeindehaus

Marienstr. 5, 73431 Aalen

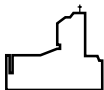
Mittwoch	08.30 - 11.00 Uhr
Freitag	13.30 - 15.00 Uhr



### In der kommenden Woche

#### Erstkommunion 2021

- Sa 26.6. 10 Uhr, Probe II, in der Salvatorkirche.
- So. 27.6. 10 Uhr Erstkommunion 2021 in der Salvatorkirche. Da aus Platzgründen die Familien der Erstkommunionkinder den Vorzug bekommen, möchten wir Sie bitten, auf einen anderen Gottesdienst in unserer Seelsorgeeinheit auszuweichen. Wir danken herzlich für Ihr Verständnis.

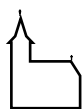


## st. maria

### In der kommenden Woche

#### Erstkommunion 2021

Do 1.7. Beichtgespräche ab 16 Uhr in Abschnitten gemäß der Einladung



## st. bonifatius

### In der kommenden Woche

#### Kirchenchor St. Bonifatius

Die Chorproben des Kirchenchors St. Bonifatius und A-Chor-DE können wieder stattfinden. Wir proben dienstags um 19 Uhr im Garten am Edith-Stein-Haus unter Einhaltung der Hygienevorschriften.

### Bericht zur Sitzung des Gesamtkirchengemeinderats am 15.06.2021

- Im Mai wurde per Umlaufverfahren eine Testpflicht für Beschäftigte und Kinder in den katholischen Kindergärten beschlossen. Inzwischen ist diese analog zum Beschluss der Stadt wieder aufgehoben.
- Der Kirchengemeinderat St. Bonifatius gab bekannt, dass, bedingt durch das Ausscheiden von Daniel Commer aus dem KGR, Martina Meinert als Stellvertreterin für Rainer Bolsinger im Gesamtkirchengemeinderat und im Geschäftsführenden Ausschuss gewählt wurde.
- Zur Feststellung der Jahresrechnung gab Kirchenpfleger Jochen Breitweg bekannt, dass im Haushaltsjahr 2019 trotz sinkender Katholikenzahlen eine Zuführungsrate von knapp 500.000 Euro verzeichnet wurde, was vor allem auf die gute konjunkturelle Entwicklung zurückzuführen ist. Die Jahresrechnung wurde wie vorgestellt beschlossen.
- Per Beschluss wurde auch der Haushaltsplan der Katholischen Gesamtkirchengemeinde für die Jahre 2021 und 2022 verabschiedet. Im Verwaltungshaushalt wird der überwiegende Teil der laufenden Kosten für die Personalkosten der katholischen Kindergärten aufgewandt.
- Bezüglich der Voruntersuchung zur Renovierung der Kirche St. Bonifatius stimmte das Gremium dafür, auf der Grundlage des vorgelegten Finanzierungsplans bei der Diözese den Antrag auf Bezuschussung aus dem diözesanen Ausgleichsstock zu stellen.
- Diskutiert wurden verschiedene Möglichkeiten, das Schwesternhaus als Altenwohnsitz für die Untermarchtaler Schwestern zu ertüchtigen. Das Gremium gab dem Katholischen Verwaltungszentrum den Auftrag, konkrete Angebote für einen Treppenlift, den Ausbau eines Zimmers und einen Architekturvorschlag einzuholen und für einen Beschluss vorzubereiten. Gleichzeitig wird Pfarrer Sedlmeier ein Gespräch mit den Schwestern führen, um deren Vorstellungen einzubringen.
- Es wurde beschlossen, den störanfälligen Kopierer im Pfarrbüro durch ein Neugerät zu ersetzen.
- Im nichtöffentlichen Sitzungsteil wurde beschlossen, das bestehende zinslose Darlehen der Katholischen Gesamtkirchengemeinde an die Katholische Sozialstation um zehn Jahre zu verlängern.

Anne Henze



Wir feiern wieder – gemeinsam, mit Singen und Begegnung. Um 10.30 Uhr findet ein ökumenischer Gottesdienst im Hof statt – wenn das Wetter mitmacht. Wir haben Gebäck passend zur Predigt bestellt. Es gibt Mineralwasser und Saftschorle in Flaschen.

Kommt raus aus eurem Kokon, aus euren Wohnungen, in die wir so lange verbannt waren, es gibt ein Fest. Wenn viele kommen, ist auch viel Begegnung möglich.

Für den Festausschuss Karin Fritscher

### Treffen der Jakobuspilgerinnen und Jakobuspilger

Die Jakobuspilgergruppe trifft am Sonntag, den 4. Juli 2021 um 17 Uhr im Gemeindehaus St. Maria im Großen Saal zu einem Nachtreffen für den Jakobusweg 2020 und zur Planung des diesjährigen Jakobusweges vom 20.9. bis 26.9.2021 von Nürnberg nach Nördlingen. Gäste und Interessierte sind auch herzlich eingeladen. Aktuell haben sich bereits 24 Personen angemeldet. Bisher steht noch niemand auf der Warteliste.

*Lang ist der Weg  
durch Lehren,  
kurz und wirksam durch  
Beispiele.*

*Zugeschrieben L.A. Seneca d.J.  
(ca. 1-65 n.Chr.)*



## Turmsanierung der Salvatorkirche macht Fortschritte

Weit sichtbar über die Stadt ragt er, der eingerüstete und gut verpackte Turm unserer Salvatorkirche. Sicher haben Sie sich schon überlegt, was sich hinter diesen Folien und Planen abspielt. Man sieht nichts, außer, dass am Parkplatz die Fahrzeuge der Handwerker parken. Ab und zu fährt ein Aufzug in gemächlichem Tempo am Gerüst hoch.

Im Inneren des Gerüsts am Turm war es in den vergangenen Wochen alles andere als gemütlich. Mit einem Wasserdruck von 2500 bis 3000 bar wurde der Beton am Umgang um den Turm mit ohrenbetäubendem Lärm abgestrahlt. Ein Knochenjob für die Bauarbeiter. Zum Vergleich: ein normaler Hochdruckreiniger im privaten Bereich hat ca. 80 bis 100 bar Druck. Das Ziel dieser Arbeit war, alle losen Betonteile mit Wasserdruck abzusprengen, damit dann der Beton mit einer neuen Betonmischung wieder in Form gebracht werden kann. Mittlerweile ist die Betonsanierung fertig, und bei einem Überwachungstermin durch eine Fremdfirma wurden die Arbeiten geprüft und für gut



befunden. Wenn der Beton vollständig durchgetrocknet ist, wird noch eine Imprägnierung aufgebracht. Parallel zur Betonsanierung haben die Glockenbauer die Glocken abgenommen und in der Glockenstube oben im Turm abgestellt. Jetzt war der Maler am Werk und hat den Glockenstuhl entrostet und mit einer Spezialfarbe neu gestrichen. Somit konnte der nächste Schritt der Sanierung angegangen werden. Es wurden die Schallläden entfernt, da das Holz an vielen Stellen morsch ist und eine Reparatur nicht möglich bzw. nicht wirtschaftlich ist. In diesen Tagen ist die Aalener Dachdeckerfirma Kratky damit beschäftigt, den Umgang am Fußboden abzudichten. In einem speziellen Verfahren werden in den flüssigen Kunststoff Folien eingelegt, die dann wieder mit Kunststoff überstrichen werden. So laminiert, wird der Fußboden dann sicher

wieder einige Jahrzehnte überstehen können. Wenn das Wetter mitmacht, dann werden diese Arbeiten noch in dieser Woche fertig sein. Jetzt kommt ab Juli die Außenseite des Turms dran. Hier wird man wieder von unten mehr sehen.

Helfer aus dem Kirchengemeinderat werden in einer Putzaktion unsere vier Glocken vom Schmutz der Vergangenheit befreien. Oft ist die Frage zu hören, weshalb der Turm nicht komplett eingerüstet wurde, wo doch auch am Kreuz auf der Spitze gearbeitet werden muss. Das hat ganz einfache Gründe. Erstens muss ein Gerüst bezahlt werden, auch



Fotos: Helmut Erhardt

wenn es noch nicht genutzt wird, und zweitens dienen die oberen Gerüstteile als Dach bei Sonne und Regen für die darunterliegenden Arbeiten. Sobald diese abgeschlossen sind, wird das Gerüst weitergebaut. Fortsetzung folgt.

Wir sind mit unseren Ausgaben noch im Kostenrahmen und bemühen uns, dass es so bleibt. Doch wir wissen nicht, was uns im Gebälk unter dem Kreuz erwartet. In unserer Finanzierung sind 50.000 € Spenden eingeplant. Bisher sind

17.000 € zusammengekommen. Herzlichen Dank dafür. Für weitere Spenden sind wir sehr dankbar.

Helmut Erhardt

## Das neue Vorstandsteam des Frauenbunds Aalen



Fotos: Privat

Am 10.6. war unsere Mitgliederversammlung, bei der das Vorstandsteam ergänzt wurde. Von links. Birgitta Pfeil, Rosi Bernlöhr-Goth, Christel Stockhammer, Marija Treska, Maria Esseling und Luzia Gutknecht.

### Unsere Termine im Juli:

- Donnerstagsgebet am 1.7., 18.30 Uhr im Gemeindehaus St. Maria
- Bundesfest am 4.7., Gottesdienst in St. Elisabeth, anschließend Sektempfang
- 22.7. Spirituelle Wanderung nach Himmlingen. Treffpunkt 18 Uhr DJK-Parkplatz / Hirschbach, Spaziergang zur Magdalenenkapelle in Himmlingen und zurück.

## Caritas sucht Wohnungen

Viele Wohnungssuchende, die bei der Caritas Ost-Württemberg Beratung in Anspruch nehmen, haben Schwierigkeiten, bezahlbaren Wohnraum zu finden. Aufgrund ihrer Einkommens- oder Lebenssituation erhalten sie meist Absage um Absage. Das möchten wir ändern. Mit unserem Angebot „Türöffner“ begleiten und unterstützen wir Eigentümer bei der Vermietung ihrer Wohnung. Gemeinsam suchen wir nach einem möglichen Mieter und begleiten das Mietverhältnis auch nach Vertragsunterzeichnung weiter – und das kostenfrei.

Sie selbst sind Besitzer einer Wohnung oder Einliegerwohnung? Sie denken schon länger über eine Vermietung nach? Sie haben aber Bedenken: Passt der Mieter zu uns? Kommt die Miete pünktlich? Geht der Mieter sorgfältig mit meiner Wohnung um? Dann könnte das Angebot „Türöffner“ eine mögliche Antwort sein. Viele Vermieter haben sich bereits für eine Vermittlung über das Projekt „Türöffner“ entschieden. Gerne informieren wir Sie vorab kostenlos und unverbindlich zu unserem Angebot.

### Ihre Vorteile:

- Information und Service zu Vermietungsfragen
- Kompetenter Ansprechpartner für Vermieter und Mieter
- Vermittlungsvorschläge von möglichen Mietern
- Enge Kooperation mit den Kirchengemeinden des Dekanats Ostalb, dem Landratsamt Ostalbkreis, der Stadt Ellwangen und der Stadt Schwäbisch Gmünd

Caritas Ost-Württemberg – Türöffner – Kirchliche Wohnrauminitiative  
Inga Grosse, Weidenfelder Str. 12, 73430 Aalen, Tel. 07361/80642-54  
E-Mail: grosse.i@caritas-ost-wuerttemberg.de



## Throwback 2020 – Wir feiern 2020 nach

2020 war ein Jahr der Verschiebungen, Ausfälle, Absagen und Distanz. Umso naheliegender, dass wir einiges nachzuholen hatten: Fasching, Halloween und Weihnachten standen auf dem Programm unserer diesjährigen Minifreizeit. Mehr als 60 Minis unserer Seelsorgeeinheit kamen – natürlich in coronakonformer Weise – zusammen, um zu feiern, zu spielen, sich zu freuen. Und auch vom Regen ließen sie sich nicht ins Bockshorn jagen. Verkleidet und im Freien unterwegs genossen sie ein rundum gelungenes Programm, den krönenden Abschluss bildete schließlich der Weihnachtsgottesdienst (im Juni!) am Sonntagnachmittag. „O du fröhliche“ traf nicht nur im Gottesdienst den Nagel auf den Kopf, es beschrieb auch auf ganz zauberhafte Weise die glückliche Kinderschar (und natürlich auch die Schar der Jugendlichen 😊)

Vielen Dank an alle Familien, die uns im Gebet, dass die Freizeit stattfinden kann, unterstützt haben, und ein riesengroßes Dankeschön an die Betreuerinnen und Betreuer, dass sie sich nie entmutigen ließen, für ihre tollen Ideen und ihr wunderbares Engagement.  
*Martin Kronberger*



## Komm mit zum WeltWEITabenteuer von Roxy und Gani

### Ein Paket an Ideen für Familien in den Sommerferien

Mit Roxy und Gani nach Südafrika reisen und dort lernen, eine eigene Trommel zu basteln, in Grönland ein Schneemann-Eis genießen und in Nepal den Himalaya besteigen. All das ist möglich im Rahmen des diesjährigen Ferienprogramms für Familien unter dem Motto „WeltWEITabenteuer mit Roxy und Gani“.



Mit Beginn der Sommerferien steht Familien ein 16-tägiges Ferien-Ideenpaket zur Verfügung. Die beiden Maskottchen Roxy Ross und Gani Gans laden Kinder und Familien dazu ein, mit ihnen um die Welt zu reisen. Da aufgrund der aktuellen Situation Familien nicht so leicht verreisen können, nehmen die beiden Tiere die Menschen auf ihre Reise mit, um 16 Länder zu erkunden. Die Reise geht von Deutschland über Südengland und Kanada nach Brasilien. Die beiden kommen durch Europa, Afrika, Nord- und Südamerika und Asien. Selbst Australien liegt auf der Reiseroute und viele weitere Länder. Dabei entdecken die Familien das jeweilige Land mit allen Sinnen. Ideen für landestypische Speisen, für Musik, für Spiele bis hin zu kulturellen Besonderheiten stecken in dem Ferienpaket drin. Die jeweiligen Tagesvorlagen können Familien über die Seite [wir-sind-da.online/weltweit-abenteuer](http://wir-sind-da.online/weltweit-abenteuer) abrufen.

Das Gemeinschaftsprojekt verschiedener Einrichtungen und Träger der Diözese Rottenburg-Stuttgart ist kostenfrei und steht allen Interessierten zur Verfügung. Freigeschaltet werden die Ideen mit Ferienbeginn am 29. Juli 2021.

Nähere Infos zur Aktion erhalten Sie auf der angegebenen Webseite sowie unter [info@wir-sind-da.online](mailto:info@wir-sind-da.online).



**Finde die zehn Fehler!**